

Globale IT ist orange!

„Perfection in Automation“ lautet der Leitspruch des Automatisierungsunternehmens B&R. Darunter versteht die Firma, gemeinsam mit ihren Kunden in der ganzen Welt überlegene Lösungen für die industrielle Automatisierung zu finden. Dabei hilft ihnen eine weltweit einfach nutzbare IT-Umgebung mit sicheren Daten. Auf dem aktuellsten Stand der Technik gehalten, vor Ausfällen bewahrt und ständig weiterentwickelt wird diese von der IT-Abteilung. Denn Perfection in Automotion braucht gute Leute in der IT.

Was vor etwas über 30 Jahren als Start-up in der industriellen Elektronik begann, wurde innerhalb eines Vierteljahrhunderts zum internationalen Konzern. Ein ausgezeichnetes Gespür für Marktentwicklungen und

Trends und der Wille, Hightech-Lösungen zum Nutzen der Kunden anzubieten, hat B&R zum Innovations- und Technologieführer in der Branche gemacht. Heute ist B&R mit mehr als 2.300 Mitarbeitenden

eines der größten privaten Automatisierungsunternehmen überhaupt und liefert nicht nur die innovativste Technik zu jedem Zeitpunkt an jeden Ort der Welt. Mitarbeitende von B&R sehen es als ihre höchste Aufgabe, zusammen mit ihren Kunden neue, innovative Lösungen zu finden. Das braucht nicht nur die Einbettung in ein schlagkräftiges, junges und engagiertes Team mit ausgezeichneter Qualifikation, die ein offenes und vertrauensvolles miteinander pflegen, um einander beim Erreichen der gemeinsamen Ziele zu unterstützen. Das braucht auch eine IT, auf deren jederzeitiges klagloses Funktionieren sich alle verlassen können.

1 Auch modernste Hard- und Software braucht für Betrieb und Wartung gut ausgebildete und motivierte Menschen.

2-4 Die Aufgaben reichen von Aufbau und Verkabelung über Kontrolle und Entstörung bis zu direkter Nutzerunterstützung durch Geräte-Einrichtung, anwenderspezifische Softwareanpassung, Hilfe und Weiterentwicklung.



In über 70 Ländern funktioniert die IT-Unterstützung der B&R-Mitarbeiter. Sie erfolgt zentral vom Haupt-Unternehmensstandort in Eggelsberg aus.



Internationalität bringt Herausforderung

Sprachbarrieren oder Zeitzonen dürfen kein Hindernis sein. Nicht für Markus, der noch vor dem Frühstück aus dem Hotelnetzwerk in Xi'an (China) in das B&R-Netz einwählt und seine E-Mails liest, ehe er die neueste Firmenpräsentation über B&R einem dortigen Interessenten zeigt, nicht ohne vorher noch ein paar neue Dokumente auf die lokale Platte zu laden. Auch nicht für Cindy, die in Atlanta (USA), kurz nach dem Abendessen zu Hause noch die Lieferfähigkeit einer elektronisch erhaltenen Bestellung prüft und dem Kunden bestätigt.

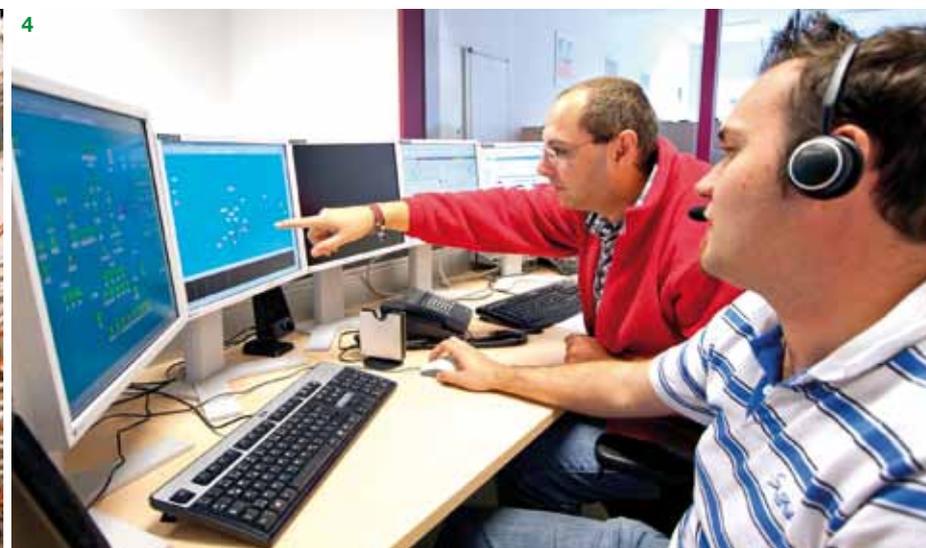
Ob in der Unternehmenszentrale, in einem der Entwicklungsbüros in den österreichischen Landeshauptstädten, in einem der Vertriebsstandorte in weltweit über 70 Ländern oder im mobilen Einsatz: B&R-Mitarbeitende können sich darauf verlassen, dass die verwendeten IT-Lösungen ebenso hoch entwickelt und effizient sind wie die im Haus erdachten Lösungen für

die Industrie. Und dass die IT an 24 Stunden, an 7 Tagen jeder Woche und rund um den Globus zur Verfügung steht.

Spannende Aufgaben mit Verantwortung

Da ohne sie nichts läuft, muss dafür gesorgt sein, dass alle Funktionen der IT auch dann noch funktionieren, wenn irgendein Teil nicht mehr will. Dass Fehler beseitigt werden, noch bevor sie größere Auswirkungen haben können. Dass AnwenderInnen mit den zur Verfügung stehenden Funktionen bestens vertraut sind, um sie auch zu ihrem Nutzen bestmöglich ausschöpfen zu können. Und dass die bestehenden Programme angepasst und weiterentwickelt werden, um fehlende Funktionalität zu ergänzen oder Arbeitsabläufe weiter zu optimieren. Implementierung, ständige Weiterentwicklung und Anwendungsunterstützung sind die Aufgaben des IT-Teams von B&R. Abgesehen von Master Users, die in den am weitesten entfernten Ländern den First Level Support erbringen, konzentrieren

sich alle IT-Dienstleistungen in der Unternehmenszentrale in Eggelsberg nördlich von Salzburg. Das Team betreut eine Hardwareausstattung mit redundanten, zertifizierten Rechenzentren, in denen mächtige Server- und Storagenetzwerke arbeiten und ihre Dienste über weltumspannende Netzwerke erbringen. Diese stets auf dem neuesten Stand der Technik zu halten, ist Aufgabe der Teams Server & Storage und Netzwerk & Security des Bereiches Infrastruktur & Betrieb. Dazu gehören auch Einrichtungen wie Zutrittskontrolle und Telefon, ebenso Endgeräte wie PCs, Notebooks, Drucker und Barcodesysteme). Mit Daten- und Netzwerksicherheit sowie Serverdienste wie z. B. Lotus Notes sorgt das Team dafür, dass wichtige Daten auf ihrer Reise rund um den Globus über Server, Datenleitungen und Netzwerke unserer weltweiten Standorte, über angemietete Datenleitungen, aber auch (verschlüsselt) über das öffentliche Internet sicher und geschützt am Ziel ankommen. Dazu werden die wichtigsten Komponenten vorsorglich überwacht, so dass Fehler bereits im Vorfeld erkannt



IT – FACTS

- **LAN:** 6.000 Switchports, flächendeckendes WLAN
- **WLAN:** 80 Außenstellen (MPLS, VPN, Richtfunk, etc). Remote Access für über 800 Benutzer, über 70 Firewalls und Security Komponenten
- **Clients:** 2.000 PCs/Notebooks, 400 Drucker, Softwareverteilung
- **Server:** 300 Serversysteme, Virtualisierung, Betriebssysteme Windows Server, Unix, Blade Technologie, Clustersysteme, Terminalserver, Datenbankcluster
- **Storage:** 150 TB, Virtualisierung, VMWare, SAN
- **Facility:** 2 Rechenzentren, TÜV zertifiziert für 24/7 Betrieb
- **Applikationen:** SAP R/3, Lotus Notes, SugarCRM, MS TFS

und Ausfälle vermieden werden. Die Mitarbeiter von B&R werden mit hochwertigem EDV Equipment ausgestattet und arbeiten mit modernen und effizienten Applikationen. Vom Vertrieb über die Auftragsbearbeitung und Fertigung, vom Wareneinkauf und der Logistik bis zur Buchhaltung und Lohnverrechnung werden von mehr als 1.800 AnwenderInnen SAP/R3 und SugarCRM eingesetzt. Applikationen und Prozesse werden von Applikationsbetreuern und Inhouse Beratern weiterentwickelt. B&R legt viel Wert darauf, das Wissen über die Prozesse und das Customizing der Applikationen im eigenen Haus zu halten und zu entwickeln, um diese optimal auf die Anforderungen des Unternehmens und der Mitarbeiter ausrichten zu können. Aus diesem Grund wird viel in die Weiterbildung der Anwendungs- und Prozessbetreuer investiert.

Über den Systemerhalt hinaus

Neben Betrieb und Wartung von Hard- und Software stehen in der Abteilung IT Optimierung und Weiterentwicklung auf der Tagesordnung. Aufgabe ihrer Mitglieder ist es, die Möglichkeiten für EDV Benutzer zu erweitern, das Arbeiten mit den Systemen zu vereinfachen und damit ein effizienteres Arbeiten mit IT Systemen zu ermöglichen. Die Aufgaben gehen sogar über die IT-Unterstützung der bestmöglichen Betriebsführung hinaus. Insbesondere wenn es sich um Netzwerke und Fern- bzw. Wartungszugriffe handelt, leisten die KollegInnen von der IT immer wieder auch in Kundenprojekten wichtige Beiträge zur Zufriedenheit der B&R-Kunden. So wie das Unternehmen selbst expandiert die IT-Landschaft von B&R weiter. Daher finden sich oft Job-Chancen für verantwortungsvolle, selbstständige Tätigkeiten im IT-Umfeld auf der Job-Seite www.br-automation.com/jobs. Neben einer ständig wachsenden IT-Landschaft auf höchstem technischem Niveau winken spannende Projekte in einem dynamischen, internationalen Umfeld. Der hohe Stellenwert der IT im Unternehmen und die Mitarbeit in einem motivierten Team sowie flexible Arbeitszeiten sorgen für ein entspanntes Betriebsklima. Vielschichtige Zukunftsperspektiven sowie Weiterbildungs- und Zertifizierungsmöglichkeiten tragen zur anhaltend hohen Motivation bei.

Kontakt

Nicole Rainer, Human Capital Manager
jobs@br-automation.com

Bernecker + Rainer Industrie-Elektronik Ges.m.b.H.
B&R Straße 1, 5142 Eggelsberg, +43 7748-6586-0
www.br-automation.com

Schnelles Internet

Einen Breitbandanschluss mit mindestens 30 Megabit pro Sekunde (Mbps) soll jeder Haushalt innerhalb der EU bis 2020 haben – so lautet das Fernziel einer Initiative, die die EU-Kommission vorschlagen will, berichtet die BBC. Die Hälfte der Anschlüsse soll dann mehr als 100 Mbps schaffen.



Internet: Einen Breitbandanschluss mit mindestens 30 Megabit pro Sekunde (Mbps) soll jeder Haushalt innerhalb der EU bis 2020 haben.

Damit soll der Kontinent produktiver und international wettbewerbsfähiger werden. Um den Plan umzusetzen, will die Kommission 9,2 Mrd. Euro investieren und dadurch vor allem den Netzausbau in den ländlichen Regionen antreiben.

Wettbewerbsfähigkeit als Ziel

Bevor die Initiative, die von 2014 bis 2020 laufen soll, umgesetzt werden kann, muss der Vorschlag noch die EU-Gremien durchlaufen. Von der Notwendigkeit der Förderungen ist man jedoch überzeugt.

„Europa braucht diese schnellen Internetanschlüsse, um die Wirtschaft wettbewerbsfähiger zu machen und Arbeitsplätze und Wohlstand zu schaffen“, so Quellen aus der EU-Kommission. Zudem sollen die Gelder zu weiteren Investitionen aus den privaten und öffentlichen Sektoren führen. Für jeden Euro, den die EU in das Projekt steckt, wird mit sechs bis 15 Euro aus anderen Quellen gerechnet. Zumindest sieben Mrd. Euro sollen in den Ausbau der Hochgeschwindigkeitsnetze fließen – vorrangig durch Steuererleichterungen und Kapitalflüsse.

■ www.presetext.com